

Checkliste Bewerbungsmappe

DO'S:

- Maximal 15 - 20 gestalterische Arbeiten
- Uniformes Format (A3 oder maximal A2 ist gängig)
- Saubere Präsentation
- Arbeiten sollten auf hellem Papier oder Tonkarton aufgezogen sein
- Eine Arbeit pro Seite
- Kurze Betitelung der einzelnen Arbeiten
- Arbeiten können entweder entnehmbar in Plastikfolien oder als Einzelblätter präsentiert werden
- Einen roten Faden finden: Arbeiten entweder nach Themen, Materialien oder chronologisch ordnen
- Eine Bandbreite an unterschiedlichen Materialien und Techniken zeigen
- Skizzenbücher oder Skizzensammlungen mitbringen: das Konzept hinter den Arbeiten sichtbar machen
- Digitale Arbeiten können hinzugefügt werden - in guter Qualität und auf gutem Papier ausgedruckt!
- Projekte, die illustrativer Natur sind: Geschichten, Charaktere, sequenzielle Projekte

DONT'S:

- Eine unübersichtliche und unstrukturierte Sammlung kreativer Arbeiten
- Noch nasse Bilder
- Arbeiten aufgezogen auf schwarzem Tonkarton
- Überfüllte Seiten: zu lange Texte, zu viele Bilder
- Arbeiten, die älter als 2 Jahre sind
- Abgezeichnete Fotos oder Designs - wir wollen eine eigene ‚Handschrift‘ sehen!
- Zu viele Arbeiten aus dem Kunstunterricht in der Schule - eigene Projekte und Ideen sichtbar machen